

Weitgereister Praktikant

Maksim Vorobev, Experte der Sparkassenstiftung in der usbekischen Hauptstadt Taschkent, war zwei Wochen zu Gast in der Sparkasse Fürth.

Anlass für den Besuch ist ein frisch gestartetes Projekt der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation mit Sitz in Bonn. Ziel des Projekts ist die Stärkung des Agrarsektors und die Förderung der ländlichen Entwicklung in Usbekistan.

Seit 2003 ist die Sparkassenstiftung für internationale Kooperation in Usbekistan erfolgreich aktiv und inzwischen landesweit bekannt und geschätzt. Regelmäßig entsenden deutsche Sparkassen Mitarbeiter, um Projekte mit ihrem Know-how zu begleiten. So auch Adolf Dodenhöft, Vorstand der Sparkasse Fürth, der im vergangenen Sommer als Kurzzeit-Experte die „Produktentwicklung für den Agrarsektor“ vor Ort unterstützte (*unser Bild zeigt ihn links mit Maxim Vorobev, Mitte, und Vorstandschef Hans Wölfel*). Daraus entstand der Kontakt zu Maksim Vorobev, es folgte die Einladung nach Fürth.

Die Bonner Sparkassenstiftung leistet mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zur finanziellen Inklusion, der Stärkung des Agrarsektors und der ländlichen Entwicklung durch das Angebot von adäquaten Finanzdienstleistungen in Entwicklungs- und Schwellenländern, so auch in Usbekistan, so Dodenhöft. „Was mich sehr positiv beeindruckt hat, war die Gastfreundschaft und Freundlichkeit der Menschen, die Schönheit der jahrhundertealten Bauwerke und der Zauber der Seidenstraße. Ich freue mich sehr, dass ich jetzt Maksim Vorobev mein Land und meine Arbeit vorstellen kann“, so der Sparkassenvorstand.

Wertvolle Impulse von der Ausbildung bis zum Marketing

Während seines Besuchs in Fürth interessierte sich der weitgereiste Usbeke vor allem für die Zusammenarbeit der Sparkasse mit den landwirtschaftlichen Unternehmen in der Region und die speziellen Branchenlösungen für Agrarkunden. Kundenkommunikation, Aus- und Fortbildung sowie Vertriebsmanagement waren weitere Schwerpunkte seines Praktikums.

Beeindruckt war Vorobev auch von dem respektvollen und wertschätzenden Umgang der Sparkässler untereinander. „Speziell das Aus- und Fortbildungskonzept der Sparkasse Fürth, aber auch die Einbindung von öffentlichen Mitteln in die

Kundenberatung, die Leasing-Angebote und das Rating-System sowie das Marketing haben mir wertvolle Impulse gegeben, die ich in meiner Heimat weitervermitteln möchte“, fasst er zusammen.

Dem leidenschaftlichen Fußballfan und Anhänger von FC Bayern München ging darüber hinaus ein Herzenswunsch in Erfüllung. Er konnte sein Lieblingsteam beim Duell gegen den FC Schalke 04 in der Allianz-Arena anfeuern.

Weitgereister Praktikant, in SparkassenZeitung (06. Februar 2020). URL: <https://www.sparkassenzeitung.de/arbeit-%26-leben/weitgereister-praktikant.html>.
Abgerufen am: 06. Februar 2020



Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone
und lesen Sie diesen und weitere Beiträge online